



MARKTGEMEINDE SPILLERN

Gemeinderat



PROTOKOLL

über die

ordentliche Sitzung des Gemeinderates

am Montag, dem 28. September 2015 im Gemeindeamt Spillern

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 22. September 2015 durch Kurrende bzw. per E-Mail.

Anwesend waren:

- 1) Bürgermeister Ing. Thomas Speigner
- 2) Vizebürgermeisterin Christine Wessely

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| 3) Gf. GR. Mauritz GROSSINGER | 4) Gf. GR. Roland PATZELT |
| 5) GR. Gabriele KOVARIK | 6) Gf. GR. Mag. Martin SENEKOWITSCH |
| 7) GR. Mag. Sabrina ZEHETMAYER | 8) GR. Sonja GROSSINGER |
| 9) GR. Kurt HAHN | 10) GR. Mag. Thomas STEINDL |
| 11) GR. Ing. Peter CZETINA | 12) GR. Wolfgang KOWAR |
| 13) GR. Ing. Franz HATZL | 14) GR. Herbert VESELY |
| 15) GR. Karin LIEDTKE | 16) GR. Harald SCHMIDL |
| 17) GR. Sonja GROSSINGER | 18) GR. Walter RITSCHKA |
| 19) GR. Jakob TRIMMEL | |

Entschuldigt abwesend waren:

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 20) GR. Natalie VRENEZI | 21) GR. Andreas MATTES |
|-------------------------|------------------------|
-

Anwesend war außerdem Sekretär Anton Harmer als Schriftführer.

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Thomas Speigner

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 01) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 22. Juni 2015 und 15. Juli 2015;
- Pkt. 02) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;
- Pkt. 03) Bericht des Prüfungsausschusses;
- Pkt. 04) Genehmigung von Mietverträgen mit dem Sportverein Spillern;
- Pkt. 05) Wahl eines Vertreters für die Grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung;
- Pkt. 06) Vergabe von Straßenbauarbeiten;

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

- Pkt. 07) Auflösung eines Pachtvertrages;
- Pkt. 08) Auflösung eines Lehrvertrages;

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die Gemeinderatssitzung und teilt mit, dass sich GR. Natalie VRENEZI und GR. Andreas MATTES, für die Abwesenheit ordnungsgemäß entschuldigt haben. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Pkt. 1)

Der Bürgermeister teilt mit, dass gegen die Protokolle vom 22. Juni 2015 und 15. Juli 2015 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden und daher die Protokolle gemäß § 53 Abs 5. NÖ Gemeindeordnung 1973 (NÖ GO 1973) als genehmigt gelten.

Pkt. 2)

Der Bürgermeister berichtet:

- Dass die ÖBB wie in der Sitzung des Gemeinderates vom 15.7.2015 besprochen, folgende Punkte vor Baubeginn beantwortet hat:
 - Kostenbeteiligung seitens ÖBB für einen Gehweg entlang der Ing. Gustav Harmer-Gasse
Die ÖBB kann entlang der Bahn den vorhandenen Grund für solch ein Vorhaben zur Verfügung stellen, jedoch keine Kostenbeteiligung dafür zusagen. Bei Errichtung eines Gehweges entlang des Bahngrundes ist jedenfalls ein Übereinkommen zu erstellen, welches die Winterbetreuung sowie die Reinigung regelt.
 - Zugang vom Personentunnel zur Bahnstraße:
Der Austritt vom Personentunnels wird seitens ÖBB so gestaltet, dass Personen in einen sicheren Bereich die Straße queren können.
Dafür wird die Errichtung von Einrichtungen wie Handlauf, Gitter, Poller mit Kette eingeplant!
 - Kostenschätzung für die Verlängerung des Personentunnels auf die Au-Seite:
Eine diesbezügliche Kostenschätzung wird durch die Projektleitung erstellt. Die Kostenschätzung wird der Gemeinde so bald wie möglich übermittelt.

- Flüchtlingen helfen – wir können, wenn wir wollen ... wenn Sie Wohnraum haben, melden Sie sich bitte, wir stellen den Kontakt zu diversen Hilfsorganisationen her und helfen auch danach gerne weiter. Ein Aufruf von Pfarrer Forsthuber und Bürgermeister Thomas Speigner.
- Dass der Schutzweg im Bereich der Kreuzung Bahnstraße/Parkstraße/Erlgasse rot umrandet wurde. Dadurch wird die Aufmerksamkeit der Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenker deutlich erhöht.
- Dass, wie in den letzten Jahren, die Marktgemeinde Spillern auch heuer im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“ die Impfgebühr zur Influenza-Schutzimpfung (Grippe) für die in Spillern gemeldeten Bürgerinnen und Bürger übernimmt. Der Impfstoff ist extra zu bezahlen.
- 35 Jahre Wappen der Marktgemeinde Spillern
- Dass am 13. September 2015 ein Parkfest zum Abschluss der Ferienspiele im Generationenpark stattgefunden hat. Am Abschlussfest nahmen über 110 Personen teil, insgesamt haben fast 200 Kinder in den Sommermonaten bei verschiedensten Spielen teilgenommen.
- Dass mit Schreiben vom 7. Juli 2015 von Frau LH-Stv. Mag. Renner der Marktgemeinde Spillern mitgeteilt wurde, dass € 210.000,- an Bedarfszuweisungen für Straßen- und Brückenbau für das Jahr 2015 gewährt wurden.
- Dass mit Schreiben vom 26.8.2015 vom Bundeskanzleramt mitgeteilt wurde, dass unser Schreiben vom 29. Juni 2015, mit dem die Marktgemeinde Spillern eine Resolution betreffend „KPC (Kommunalkredit Public Consulting)“ übermittelt wurde, dem Ministerrat in seiner Sitzung vom 25.8.2015 vorgelegt wurde.
- Dass der diesjährige Adventmarkt am Samstag, dem 21. November 2015 im KR Leopold Schretzmayer-Park stattfindet.

Vizebgm. Christine Wessely berichtet:

- dass eine Branddienstübung/Einsatzübung in der VS Spillern am 18.9.2015 stattgefunden hat. Nachdem bisher kein elektrisches Alarmierungssystem in der Volksschule vorhanden war, wurde dies nach Empfehlung von der Feuerwehr in Auftrag gegeben. Ebenfalls wurde der Mangel an einer Fluchttür bereits behoben.

Pkt. 3)

Der Vorsitzende berichtet, dass seit der letzten Gebarungsprüfung am 17. Juni 2015 keine Prüfung stattgefunden hat.

Pkt. 4)

Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, die Kosten für die Genehmigung von Mietverträgen mit dem Sportverein Spillern betreffend der Grundstücke Nr. 951 (Eigentümerin Anna Roßmüller) und Grundstück Nr. 952 (Eigentümerin Corrina Hojesky) in der Höhe von je € 10,00 pro Jahr zu genehmigen. Die Grundstücke werden als Trainingsplatz des SV Spillern genutzt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5)

Der Vorsitzende berichtet, dass gemäß § 9 Abs. 1 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007, LGBl. Nr. 6800-5 der Gemeinderat nach jeder Gemeinderatswahl mindestens eine Person als Ortsvertreter oder Ortsvertreterin zu bestellen hat. Diese muss mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut und Landwirt oder Landwirtin sein.

Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, Herrn Adolf Huber als Ortsvertreter für die grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung zu bestimmen. Der Ortsvertreter oder die Ortsvertreterin hat die Grundverkehrsbehörde und Bezirksbauernkammer bei der Ermittlung von Interessenten oder Interessentinnen und des ortsüblichen Verkehrswertes zu unterstützen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6)

Der Vorsitzende berichtet, dass, wie schon berichtet, € 210.000,-- an Bedarfszuweisungen eingelangt sind. Dadurch können noch einige Straßenbauvorhaben durchgeführt werden. Es liegt deshalb ein Angebot von der Fa. Strabag AG für die Sanierung der Marienhofstraße im Bereich von der B3 bis Ecke Feldgasse in der Höhe von € 38.069,04 (inkl. MWSt.) vor.

Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.9.2015 und Empfehlung des Bauausschusses wird dem Gemeinderat empfohlen, die Sanierung der Marienhofstraße im Bereich von der B3 bis Ecke Feldgasse in der Höhe von € 38.069,04 (inkl. MWSt.) zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Weiters liegt ein Angebot der Fa. Strabag AG für die Herstellung der verlängerten Landstraße in der Höhe von € 29.860,38 (inkl. MWSt.) vor.

Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.9.2015 und Empfehlung des Bauausschusses wird dem Gemeinderat empfohlen, die Herstellung für einen Teil der verlängerten Landstraße in der Höhe von € 29.860,38 (exkl. MWSt.) zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Weiters liegt ein Angebot der Fa. Strabag AG betreffend Sanierung der Industriestraße im Bereich Tennisplatz bis Halle Prinz & Wimmer in der Höhe von € 27.000,00 (inkl. MWSt.) vor.

Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.9.2015 und Empfehlung des Bauausschusses wird dem Gemeinderat empfohlen, die Sanierung der Industriestraße in der Höhe von € 27.000,00 (exkl. MWSt.) zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nachdem keine Wortmeldung mehr erfolgt, schließt der Bürgermeister die Sitzung um 20.30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2015 genehmigt, da keine Einwendungen eingebracht wurden. *)

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für ÖVP

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für SPÖ

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für FPÖ

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für Grüne

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2015 mit nachstehenden Änderungen genehmigt.*)

*) nicht zutreffendes streichen

f:\wu\gemeinderat\protokolle öffentl. sitzungen\2015\pro 75 28092015.doc